



Torsten Boberg, der heute zu den bekanntesten Schriftstellern Skandinaviens zählt, gestaltet hier mit dichterischer Kraft das Erlebnis der gewaltigen Hochgebirgslandschaft um das Subbtal und das harte Leben seiner Bewohner zu einer Erzählung von unvergleichlicher Einprägbarkeit und Lebendigkeit, zu einem fesselnden Roman. Plastisch und in strahlenden Farben tritt die Landschaft hervor, mit den Augen eines Künstlers gesehen und mit dessen Intensität aufgefaßt. Mit dem Verfasser leben wir als Rentierhüter unter den Lappen, lernen diese eigenartigen Menschen zuhause in ihren Zelten, ihre Sitten und Bräuche und ihren ständigen Kampf mit den wilden Naturgewalten, kennen. Wir begleiten sie auf ihren gefährvollen Wanderungen mit der Renherde, bei denen sie trotz glühender Hitze, trotz schneidender Schneestürme, die über die Gipfel toben, unentwegt der Herde von Berg zu Berg folgen und sich mit den oft widerspenstigen Tieren plagen müssen, um sie auf dem rechten Wege zu halten und zur bestimmten Zeit in den Renkraal zu bringen. Gespannt folgt der Leser diesen packenden und ergreifenden Schilderungen.

Das Buch ist wie ein frischer Windhauch aus einer großen und herrlichen Welt der Abenteuer

Mit 14 Abbildungen in Leinen RM 3,80

Deutsche Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin SW 11

#### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Wir sind im Besitze einer Vollkonzession für die Ausübung einer Reise- und Versandbuchhandlung in Oesterreich, und treten mit dem heutigen Tage mit dem gesamten Buchhandel in Verbindung.

Wir betreiben vorwiegend den Versandbuchhandel und erbitten laufend Angebote von Neuerscheinungen, die sich für den Vertrieb durch Versand eignen. Wir verfügen über eine ausgezeichnete Vertriebsorganisation im gesamten Bundesstaat Oesterreich.

**Alfred Wagner**

Reise- und Versandbuchhandlung

Wien, VI., Mariahilferstraße 117 : Tel. B 27-4-82

### Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Procura-Erteilungen und Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

**Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels  
Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus)**



Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

**Wilhelm Henrich,  
Buch- und Kunsthandlung, Antiquariat  
Frankfurt a. M., Neue Mainzer Str. 35**

Leipzig C 1

Carl Fr. Fleischer

Goldberg-Schles., den 1. 10. 1937

Den Herren Verlegern gebe ich hiermit bekannt, dass ich mit dem heutigen Tage die Buchhandlung Carl Obst, Inh. Hermann Walther — ohne Aktiva und Passiva — käuflich erworben habe und unter der Bezeichnung

**Buchhandlung Konrad Schulz  
Goldberg-Schles., Ring 16**

weiterführen werde.

In Leipzig wird meine Firma durch den bisherigen Kommissionär L. Fernau weiter vertreten sein.

Heil Hitler!

**Konrad Schulz**

Ich benutze die Gelegenheit, meinem Kommissionär L. Fernau für die in langen Jahren stets zu meiner Zufriedenheit ausgeführte Vertretung meiner Firma in Leipzig zu danken.

**Hermann Walther**

Etwaige Forderungen an die bisherige Firma Carl Obst sind, wenn nicht bereits geschehen, sofort an den früheren Inhaber, Herrn Buchhändler Hermann Walther, Goldberg-Schles., Ring 16, I. anzumelden.